

## NIEDERSCHRIFT

### Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 19/2008-2013

---

**Sitzungstermin:** Montag, 19.09.2011  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:11 Uhr  
**Sitzungsort:** Ratssaal des Rathauses

---

#### Anwesend:

##### **Vorsitz**

Herr Folker Brocks - CDU

##### **Mitglieder**

Herr Tile Abel - WHU

Herr Dietmar Bittner - SPD

Frau Doris Dosdahl - WHU

Herr Dr. Dietmar Kahle - CDU

Herr Thomas Lendt - WHU

Frau Edda Lessing - SPD

Herr Michael Meschede - CDU

Herr Dieter Pemöller - SPD

Frau Christiane Schwarz - WHU

Herr Johann Schümann - CDU

Herr Stephan Holowaty - FDP

Vertretung für: Herrn Fleischfresser, Heinz  
ohne Stimmrecht

##### **Gäste**

Herr Olaf Gärtner - Zentrale Grundstücks- und Gebäudewirtschaft,  
Berater Gebäudereinigung

zu TOP 7

Herr Dipl.Kfm. Manfred Höppner - TreuKom GmbH  
Wirtschaftsprüfungs-/Steuerberatungsgesellschaft

zu TOP 5 und 6

##### **Verwaltung**

Herr Torsten Thormählen - Bürgermeister

Frau Manja Biel - Wirtschaftsförderung und Ortsmarketing

Frau Bärbel Brix - Kämmerei und Steuerwesen

Frau Britta Brück - Bauverwaltung

Herr Christian Herzbach - Zentrale Grundstücks-/ Gebäudewirtschaft

Herr Jörn Mohr - Planen, Bauen und Umwelt

Frau Uta Woelki - Kämmerei und Steuerwesen

als Protokollführerin

#### Abwesend:

##### **Mitglieder**

Herr Heinz Fleischfresser - CDU

fehlt entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung
2. Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes
3. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner
4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 16.05.2011
5. Anlagennachweis Abwasserbeseitigung
6. Jahresrechnung 2010 - Anlagennachweis
7. Reinigung der gemeindlichen Einrichtungen
8. Nachtragshaushalt 2011 - 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2011
9. Haushalt 2012 - 1. Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2012 einschließlich Investitionsplanung 2011-2015
10. 1. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstattensatzung)  
- Gebührenkalkulation 2010 -
11. Berichtswesen
  - 11.1. Steuerschätzung Mai 2011
  - 11.2. Entwicklung Steueraufkommen per 30.06.2011
  - 11.3. Über- und außerplanmäßig geleistete Ausgaben 2011
  - 11.4. Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften II. Quartal 2011
12. Rechnungsprüfung - Antrag der SPD-Fraktion -
13. Unterrichtungen / Anfragen
14. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

## Nichtöffentlicher Teil:

15. Beteiligung der Gemeinde an einem privatrechtlichen Unternehmen  
- HU SunGate Beteiligungs KG -
16. Berichtswesen
- 16.1. Kreditaufnahme und Schuldenentwicklung
- 16.2. Gewerbeansiedlungen 2010
17. Unterrichtungen / Anfragen

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil:

---

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung und Festsetzung der Tagesordnung**

---

Ausschussvorsitzender Herr Brocks eröffnet die Sitzung. Bürgermeister Herr Thormählen bittet aufgrund des Ergebnisses vorangegangener Beratungen im Kinder- und Jugendausschuss, den Tagesordnungspunkt 11 zur Bezuschussung der Tagespflegebetreuung von der Tagesordnung abzusetzen. Weiterhin sollte wegen bevorstehender Präsentationen die Reihenfolge der Beratung derart geändert werden, dass der

- bisherige Tagesordnungspunkt 6 zum Anlagennachweis Abwasserbeseitigung nach Tagesordnungspunkt 4 (Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 16.05.2011) beraten wird und
- der bisherige Tagesordnungspunkt 9 zur Reinigung der gemeindlichen Einrichtungen vor der Beratung zum Nachtragshaushalt 2011 (TOP 7) stattfindet.

Alle Ausschussmitglieder erklären sich mit der Änderung der Tagesordnung einverstanden.

---

#### **zu 2 Verpflichtung eines bürgerlichen Ausschussmitgliedes**

---

Ausschussvorsitzender Herr Brocks verpflichtet Herrn Holowaty durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein.

---

#### **zu 3 Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

---

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

---

**zu 4 Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 16.05.2011**

---

Zur Beratung des Antrages der WHU-Fraktion über die Einstellung eigener Reinigungskräfte (TOP 9) wird von der CDU-Fraktion folgende Protokolländerung übermittelt:

Frau Elisabeth von Bressensdorf bittet, die strafrechtliche Relevanz der Beratertätigkeit im Zusammenhang mit geflossenen Provisionszahlungen zu überprüfen und ggf. entsprechende Schadenersatzforderungen zu Gunsten der Gemeinde Henstedt-Ulzburg geltend zu machen.

Einwendungen gegen die vorgetragene Änderung und weitere Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses 18/2008-2013 am 16.05.2011 ergeben sich nicht. Die Niederschrift ist genehmigt.

---

**zu 5 Anlagennachweis Abwasserbeseitigung**

---

Bürgermeister Herr Thormählen stellt Herrn Höppner von der TreuKom GmbH vor. Herr Höppner ist als Geschäftsführer der genannten Wirtschafts- und Steuerprüfungsberatungsgesellschaft tätig. Bürgermeister Herr Thormählen hat den Kontakt zu Beginn dieses Jahres hergestellt; es haben erste Gespräche stattgefunden. Er sieht Prüfungs- und Beratungsbedarf zu den im Haushaltsplan der Gemeinde Henstedt-Ulzburg ausgewiesenen Defiziten im Bereich der Abwasserbeseitigung, deren Ursachen er den Abschreibungs- und Verzinsungsansätzen zuordnet.

Herr Höppner stellt sein Angebot zur kompletten Neuerstellung aller Anlagennachweise für die Abwasserbeseitigung vor und begründet wirtschaftliche und rechtliche Notwendigkeiten. Die in diesem Zusammenhang gestellten Fragen und Antworten sind in der Anlage zur Niederschrift zusammengestellt.

Frau Lessing stellt fest, dass keine entsprechenden Mittel im Haushalt 2012 bzw. in der Gebührenkalkulation berücksichtigt sind. Bürgermeister Herr Thormählen erläutert, dass die Angelegenheit heute erstmals im Ausschuss vorgestellt wird. Es ist geplant, die Ausgaben im Haushalt 2012 anzusetzen. So besteht die Möglichkeit, Ergebnisse bis Mitte des nächsten Jahres zu erhalten.

---

**zu 6 Jahresrechnung 2010 - Anlagennachweis**

---

Die Verwaltung stellt den bisherigen Stand aller Anlagennachweise einschließlich schriftlicher Erläuterung im Nachgang zur Jahresrechnung 2010 vor. Es wird zur Abwasserbeseitigung ausgeführt, welchen Datenbestand die Gemeinde Henstedt-Ulzburg von den mit der Anlagenbuchhaltung befassten Ingenieurbüros übernommen hat und inwieweit die Anlagen in Eigenregie der Gemeinde Henstedt-Ulzburg seit dem 1.1.2006 fortgeschrieben sind. Die Erfassung und Bewertung aller Anlagen erfolgt standardmäßig nach dem Regelwerk der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik.

---

**zu 7 Reinigung der gemeindlichen Einrichtungen**

---

Bürgermeister Herr Thormählen begrüßt Herrn Gärtner. Herr Gärtner ist von der Gemeinde Henstedt-Ulzburg beauftragt, sein Wissen als Gebäudereinigungsmeister der Stadt Norderstedt in die Beratung zur Einstellung eigener Reinigungskräfte einzubringen. Anhand der

beigefügten Präsentation führt Herr Gärtner eine Grundlagenbetrachtung und einen Kostenvergleich zwischen der Einstellung eigener und der Beauftragung fremder Reinigungskräfte durch. Im Ergebnis empfiehlt Herr Gärtner im Sinne einer Mischkalkulation den Einsatz eigener und fremder Reinigungskräfte.

Nach einer Beratung zu angewandten Tariflöhnen sowie zur Risikoverteilung und Qualitätssicherung ist man sich einig, dass auf Basis dieses Vortrages ein detailliertes Konzept zur Reinigung der Einrichtungen erarbeitet und diesem Gremium vorgestellt wird.

---

## **zu 8 Nachtragshaushalt 2011 - 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2011**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt haben alle Ausschussmitglieder die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2011 nebst Vorlage der Verwaltung erhalten.

Herr Thormählen stellt die Eckdaten des Nachtragshaushalts vor und informiert vorab, dass die im Vermögenshaushalt angesetzten Ausgaben für die Straßenbeleuchtung noch nicht im Fachausschuss beraten sind. Anschließend erfolgt die Einzelberatung der Ansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts.

Zur Aktualisierung des Baumkatasters wird um Überprüfung gebeten, ob die Datenerfassung tatsächlich im vorgestellten Umfang, d.h. insbesondere durch Überfliegung des Gebietes, erforderlich ist. Zur Erläuterung des Arbeitsplatzkostenanteils der Verwaltung für die Kindertagesstätte Schulstraße ist die Ansatzkalkulation in der Anlage beigefügt.

Die Mehrausgaben für Atemschutzgeräte der Gemeindefeuerwehr Henstedt-Ulzburg resultieren aus einer Information der Hanseatischen Feuerwehr-Unfallkasse Nord. Danach muss der Bestand der Gemeinde Henstedt-Ulzburg aufgerüstet werden und der Altbestand ist auszutauschen. Der Kreis Segeberg hat angeboten, für seine kreisangehörigen Gemeinden eine Sammelbeschaffung durchzuführen.

In der Beratung zum Lärmschutz in der Eingangshalle der Kindertagesstätte Kranichstraße wird auf die fehlende Vorberatung im Fachausschuss hingewiesen. Es wird entgegnet, dass diese Maßnahme seit Jahren hinlänglich bekannt ist und eine Vorberatung den Baubeginn bis in das Haushaltsjahr 2012 verzögert. Folgerichtig wäre die Maßnahme im Nachtragshaushalt 2011 abzusetzen.

Auf Antrag des Herrn Lendt wird die Sitzung für 10 Minuten unterbrochen.

**Herr Lendt stellt für die WHU-Fraktion den Antrag,  
den im Unterabschnitt Kindertagesstätte Kranichstraße für  
den Lärmschutz in der Eingangshalle eingetragenen Haus-  
haltsansatz bei 46405.9503 in Höhe von 25.000,00 EUR ab-  
zusetzen und zur Beratung in den Fachausschuss zu ver-  
weisen.**

**Der Antrag wird mit  
bei 6 Stimmen (SPD-Fraktion, 3 Mitglieder der CDU-Fraktion)  
und 4 Stimmen dafür (WHU-Fraktion)  
abgelehnt. 1 Stimmenthaltung (1 Mitglied der CDU-Fraktion)**

Der Antrag von Frau Schwarz, die im Vermögenshaushalt im Unterabschnitt 67000 eingestellten Ausgaben für die Straßenbeleuchtung mit einem Sperrvermerk zu versehen und die Angelegenheit an den Fachausschuss zu verweisen, wird eingehend beraten. Im Ergebnis

einigen sich alle Ausschussmitglieder auf folgendes Verfahren: Die Mittelbereitstellungen für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung am Radweg der Götzberger Straße und am Wanderweg „An der Pinnau“ (Biotop) im Nachtragshaushalt 2011 sind abschließend im Umwelt- und Planungsausschuss zu beraten und zu entscheiden.

*Anmerkung der Verwaltung:*

*Die im Unterabschnitt 88000 – Allgemeines Grundvermögen – veranschlagten Einnahmen aus Verkaufserlösen sind zurzeit mit rd. 1,5 Mio. EUR realisiert.*

### **Beschluss:**

**Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg für das Haushaltsjahr 2011 einschließlich aller Bestandteile und Anlagen gemäß Vorlage und zu beschließen. Die ursprünglich verhängten und bisher nicht aufgehobenen Sperrvermerke gelten fort.**

### **Beschlussfassung:**

**Einstimmig**

---

## **zu 9      Haushalt 2012 - 1. Entwurf des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts 2012 einschließlich Investitionsplanung 2011-2015**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt allen Ausschussmitgliedern der 1. Entwurf des Haushaltsplanes 2012 sowie des Investitionsprogramms 2011 - 2015 einschließlich Verwaltungsvorlage vor.

Bürgermeister Herr Thormählen stellt die Eckdaten und vorläufigen Ergebnisse des ersten Haushaltsentwurfs vor.

In der Beratung wird als Ziel die Absetzung der geplanten Neuverschuldung in Höhe von rd. 5 Mio. EUR formuliert. Für die Konsolidierungsberatungen einigt man sich, zunächst die Beratungsergebnisse im Umwelt- und Planungsausschuss abzuwarten, um in der nächsten Sitzung eine Beschlussempfehlung für den Haushalt 2012 zu erarbeiten.

Als Anlage ist eine vergleichende Auswertung zu den Ansätzen des Verwaltungshaushalts beigefügt. Für den Vermögenshaushalt sind Veränderungen zu Investitionsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2012 dargestellt.

---

## **zu 10      1. Nachtrag zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstättensatzung) - Gebührenkalkulation 2010 -**

---

Bürgermeister Herr Thormählen berichtet, dass sich der Kinder- und Jungendausschuss in seiner Sitzung am 12.09.2011 gegen die von der Verwaltung vorgeschlagene Erhöhung der Benutzungsgebühren für die Kinderkrippen ausgesprochen hat.

Diesem Beschluss folgend bleiben die Gebühren unverändert und die vorgeschlagene Satzungsänderung entfällt.

---

**zu 11 Berichtswesen**

---

---

**zu 11.1 Steuerschätzung Mai 2011**

---

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

---

**zu 11.2 Entwicklung Steueraufkommen per 30.06.2011**

---

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

---

**zu 11.3 Über- und außerplanmäßig geleistete Ausgaben 2011**

---

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

---

**zu 11.4 Vandalismusschäden an gemeindlichen Liegenschaften II. Quartal 2011**

---

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

---

**zu 12 Rechnungsprüfung - Antrag der SPD-Fraktion -**

---

Frau Lessing trägt den schriftlich vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion vor. Eine professionelle Rechnungsprüfung ist notwendig, weil bei einer Gemeinde in dieser Größenordnung ein ehrenamtlich besetzter Prüfungsausschuss an seine Grenzen kommt.

Seitens der WHU-Fraktion wird vorgeschlagen, den Antrag in der Form zu erweitern, dass auch Gespräche mit dem Oberbürgermeister der Stadt Neumünster über die Bedingungen einer Rechnungsprüfung geführt werden.

Bürgermeister Herr Thormählen weist darauf hin, dass die Gemeinde Henstedt-Ulzburg nach geltender Rechtslage nicht zur Einrichtung eines Rechnungsprüfungsamtes und damit nicht zur Übernahme dieser Aufgabe verpflichtet sei. Es ist ein zusätzlicher und freiwilliger Einkauf von Rechnungsprüfungsleistungen.

**Beschluss:**

**Der Bürgermeister wird beauftragt, in Gesprächen mit den Oberbürgermeistern der Städte Neumünster und Norderstedt und ggf. weiterer Kommunen zu klären, ob und zu welchen Bedingungen die Rechnungsprüfung der Gemeinde durch das Rechnungsprüfungsamt der jeweils genannten Stadt bzw. Kommune übernommen werden kann.**

**Beschlussfassung:**

**7 Stimmen dafür (SPD-/WHU-Fraktion)**  
**4 Stimmen dagegen (CDU-Fraktion)**

---

**zu 13      Unterrichtungen / Anfragen**

---

## a) Entwicklungskonzept BAB 7

Die schriftliche Anfrage des Herrn Schäfer liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Bürgermeister Herr Thormählen berichtet, dass der Kreis Segeberg gemeinsam mit den Städten Norderstedt und Neumünster ein Projekt zur Entwicklungsplanung aufgelegt hat. Sofern Ergebnisse vorliegen, folgen weitere Informationen. Zurzeit ist ein Planungsbüro ausgewählt und mit der Konzepterstellung beauftragt. Nach derzeitigem Informationsstand sind Fördermittel für Erschließungsflächen und Autobahnzubringer vorgesehen.

## b) Bürgerhaushalt

Frau Lessing informiert, dass die SPD-Fraktion für das Haushaltsjahr 2013 beabsichtigt, die Entwicklung eines Bürgerhaushalts vorzuschlagen.

---

**zu 14      Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

---

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Ausschussvorsitzender Herr Brocks schließt die Öffentlichkeit für die folgenden Tagesordnungspunkte aus, weil es sich um vertrauliche Angelegenheiten handelt.

gez. Brocks

.....  
Ausschussvorsitzende/r  
Folker Brocks

gez. Woelki

.....  
Protokollführer/in  
Uta Woelki

gez. Thormählen

gesehen: .....  
Bürgermeister  
Thormählen